Geschichte · Abi auf 2 Seiten · 7 / 8

Der Kalte Krieg

Blockbildung, Krisen, Entspannung, Ende 1989–1991

Im Abitur
Oft: Ursachen, Krisen als Wendepunkte, Deutschland als Frontstaat.

Was heißt „Kalter Krieg“?

- Konflikt der Supermächte **USA** (Demokratie, Marktwirtschaft) und **Sowjetunion** (Diktatur der KP, Planwirtschaft) etwa 1947–1991.
- Kein direkter Krieg zwischen beiden, aber Wettrüsten, Propaganda und **Stellvertreterkriege** (Korea, Vietnam, Afghanistan).
- Atomwaffen: „Gleichgewicht des Schreckens“.

Ursachen
Gegensätzliche Systeme, Misstrauen, Streit um Nachkriegsordnung, Sicherheitsinteressen.

Blockbildung

Jahr	Ereignis
1945	Konferenzen von Jalta und Potsdam
1947	Truman-Doktrin (Containment), Marshallplan
1948/49	Berlin-Blockade und Luftbrücke
1949	NATO gegründet, Gründung von BRD und DDR
1955	Warschauer Pakt

Containment
Eindämmung: Die USA wollen die Ausbreitung des Kommunismus stoppen.

Zwei Systeme im Vergleich

	USA / Westen	Sowjetunion / Osten
Politik	Mehrparteiendemokratie	Einparteienherrschaft der KP
Wirtschaft	Marktwirtschaft, Privateigentum	Planwirtschaft, Staatseigentum
Leitidee	Freiheit des Einzelnen	klassenlose Gesellschaft
Bündnis	NATO 1949	Warschauer Pakt 1955

Eiserner Vorhang
Churchill 1946: Grenze zwischen den Blöcken quer durch Europa.

Wer war schuld? Deutungen

- **Traditionell:** Die Sowjetunion war expansiv, der Westen reagierte.
- **Revisionistisch:** Die USA wollten Märkte öffnen und ihre Macht ausdehnen.
- **Postrevisionistisch:** Gegenseitiges Misstrauen und Sicherheitsbedürfnisse auf beiden Seiten.

Klausur
Deutungen nicht nur aufzählen: Belege zuordnen und selbst gewichten.

Deutschland als Frontstaat

- Zwei deutsche Staaten in zwei Blöcken, Berlin als Brennpunkt (Blockade 1948/49, Mauer 1961).
- Bundeswehr 1955, Nationale Volksarmee 1956. Grundlagenvertrag 1972, beide Staaten 1973 in der UNO.

Begriff
Hallstein-Doktrin (1955): Die BRD bricht Beziehungen zu Staaten ab, die die DDR anerkennen.

Krisen

Jahr	Krise
1950–1953	Koreakrieg
1953 / 1956	Aufstände in der DDR (17. Juni) und in Ungarn, sowjetisch niedergeschlagen
13. 8. 1961	Bau der Berliner Mauer
Okt. 1962	Kubakrise: 13 Tage am Rand des Atomkriegs
1968	Prager Frühling niedergeschlagen

Nach Kuba

Heißer Draht 1963, Teststoppabkommen 1963: Man lernt aus der Beinahe-Katastrophe.

Entspannung und neue Eiszeit

- **Entspannungspolitik** ab Ende der 1960er: SALT I 1972, **KSZE-Schlussakte Helsinki 1975** (Menschenrechte).
- Neue Ostpolitik von Brandt: „Wandel durch Annäherung".
- Neue Eiszeit: sowjetischer Einmarsch in Afghanistan 1979, NATO-Doppelbeschluss 1979, Aufrüstung unter Reagan.

Helsinki

Bürgerrechtler im Osten berufen sich später auf die Schlussakte.

Das Ende

- **Gorbatschow** ab 1985: Glasnost und Perestroika, Abrüstung (INF-Vertrag 1987).
- 1989: Revolutionen in Ostmitteleuropa, Fall der Mauer am 9. 11. 1989.
- Auflösung von Warschauer Pakt und **Sowjetunion 1991**.

Gründe

Wirtschaftliche Schwäche, Reformen, Bürgerbewegungen, Verzicht auf Gewalt.

Wettrüsten und Wettlauf im All

- Atombombe: USA 1945, Sowjetunion 1949. Abschreckung durch die Fähigkeit zum Gegenschlag.
- **Sputnik** 1957 schockt den Westen, Mondlandung der USA 1969.
- **Domino-Theorie:** Fällt ein Land an den Kommunismus, folgen die Nachbarn. Begründung für Vietnam.

Rüstungskontrolle

SALT I 1972, INF-Vertrag 1987 (erstmals Abbau einer ganzen Waffengattung).

Typische Fehler

- Kalter Krieg = gar kein Krieg: Stellvertreterkriege kosteten Millionen Leben.
- Mauerbau 1949: Er war 1961.
- Das Ende nur durch Reagans Rüstung erklären: Mehrere Faktoren zusammen.

Karte / Grafik

Blöcke, Grenzen, Datum der Karte prüfen: Welche Seite stellt sie dar?

Weiter lernen

mehr Zettel folgen

- Mehr Überblicke gibt es kostenlos.

Alle Zettel kostenlos:

Link im Profil

von randnotiz